

GEGENSTANDSPUNKT 2-09

Chronik – Kein Kommentar! 5

Das Finanzkapital

II. Die Entfaltung der Kreditmacht des Finanzkapitals:

Die Akkumulation des „fiktiven“ Kapitals. 37

1. Vom Leihgeschäft zum Kapitalmarkt 37

Zusatz 1. zum Verhältnis zwischen Fakten und ihrer Erklärung. 41

2. Der Kapitalmarkt und seine Geschäftsartikel:

Von Anleihen, Aktien und anderen „Produkten“ 44

Zusatz 2. zum – von Marx so genannten –

„fiktiven Kapital“ und seiner realen Macht. 47

3. Der Verwertungsprozess des Finanzkapitals am Kapitalmarkt:

Von Portfolios und ihrer nutzbringenden Bewirtschaftung. 51

4. Die Börse, die „Realwirtschaft“ und

das gesellschaftliche Gesamtkapital 53

5. Die Spekulation auf die Spekulation: Vom Geschäft mit Derivaten. 58

6. Von der Krisenanfälligkeit des Finanzkapitals. 67

Zusatz 3. zur kapitalistischen Krise

im allgemeinen und im besonderen 70

Ansprüche und Widersprüche

der staatlichen Krisenpolitik. 81

„Bad Bank“ 97

Viel Geld zur Rettung der Banken,

eine Lektion über die Verrücktheit des Kapitalismus

gratis als Dreingabe 97

Mexikos Kampf gegen den Staatsnotstand

Der lateinamerikanische Vorzeigestaat der USA

ringt um sein „Erfolgsmodell“ 101

Das mexikanische Erfolgsmodell:

Nationaler Fortschritt durch internationales Kapital –

im Bündnis mit den USA. 102

Die „Schattenseiten“ des Fortschritts:

ruinierte Existenzen, alternative Geschäfte und konkurrierende

Privatgewalt – ein wachsender Staatsnotstand 104

Mexikos Präsident stellt sich den Herausforderungen:

Mit Gewalt Ordnung schaffen! 107

Die auswärtigen Richtlinien für den mexikanischen Kampf

um innere Sicherheit: Washingtons ausgreifende Ordnungsansprüche 108

Der Kampf gegen das „organisierte Verbrechen“ und seinen Sumpf – mit den USA im Rücken	110
Die Hilfe der USA – Fördern und Fordern einer zuschlagenden mexikanischen Staatsgewalt	112
Die Fortschritte des mexikanischen „Erfolgsmodells“ in Richtung „failing state“: Eskalation der Gewalt – und wachsende Unzufriedenheit mit dem mexikanischen Staatszerfall	114

Chronik – Kein Kommentar!

- (1) Vorschläge des Europäischen Parlaments zum 5. Weltwasserforum:
Wie man erfolgreich Wasser in Geld verwandelt 5
- (2) Merkel bei Opel in Rüsselsheim:
„Angie, lass uns nicht im Stich!“ 7
- (3) Amoklauf in der Schule:
Schrittfolge eines fast normalen Wahnsinns –
Hundert Faktoren und kein Grund 9
Hat die Schule versagt? Von wegen versagt! 10
Der Schüler und sein spezieller Wert 11
Verletzte Ehre will Rache 13
Der Nachruf: Ganz ohne Sinn darf das Grundlose nicht sein! 14
- (4) Haftbefehl gegen den Präsidenten Sudans weckt Hoffnung:
Kriegsverbrechen lohnt sich nicht!
Über die philanthropische Parteilichkeit für überlegene Staatsgewalt . . 16
- (5) „Nein zum Krieg! Nein zur NATO!“ –
Und ein Ja zum demokratischen Staat?
Wie soll das denn zusammenpassen! 19
- (6) Ihr wollt nicht für die Krise des Kapitals zahlen?
Dann tut es auch nicht! 21
- (7) Krisenwahlkampf im Superwahljahr:
Frau Schwan warnt vor sozialen Unruhen –
und stiftet Unruhe in der Öffentlichkeit 23
Krise – eine einzige Chance für politische Vertrauenswerbung! 24
Unruhen, die nirgends in Sicht sind – eine einzige Gelegenheit,
einmal grundsätzlich über Volk, Führung, Demokratie
und sozialen Frieden überhaupt zu rasonieren! 26
- (8) Der „Frankfurter Appell“:
IG Metall feiert einen Sieg im Kampf um den Zeitgeist 28
- (9) Abwrackprämie oder:
Die schäbige Rolle der kleinen Kaufkraft 30
- (10) „Boss-Napping“ in Frankreich:
Entlassene Arbeiter werden militant 31
- (11) Der Kapitalismus ist scheiße, aber alternativlos 35